



Die Aktion „Gib den Schlüssel ab! Zwei Wochen ohne eigenes Auto“

#DuGibstDenTonAn ist eine Mobilitätskampagne, die im Rahmen des Forschungsprojekts „Mobilstationen als intermodale Schnittstellen im Umweltverbund in der Stadtregion Köln“ von Mitte August bis Mitte September 2022 in Kooperation mit den Städten Kerpen und Troisdorf durchgeführt wird. Die Mitmachaktion „Gib den Schlüssel ab! – Zwei Wochen ohne eigenes Auto“ ist ein Teil dieser Kampagne. Alle Bürger*innen der Pilotstädte Kerpen und Troisdorf sind aufgerufen, im Kampagnenzeitraum ihre Erfahrungsberichte mit den Mobilstationen in den Sozialen Medien unter dem Hashtag #DuGibstDenTonAn und dem Hashtag ihrer Stadt (Kerpen oder Troisdorf) zu posten. Außerdem werden mit Hilfe der Medien per Aufruf und Berichterstattung in Kerpen und Troisdorf „Umsteiger*innen“ gesucht, die zwei Wochen lang symbolisch ihren Autoschlüssel abgeben und mit einer Flatrate die Angebote der Mobilstationen nutzen (z. B. ÖPNV, Car- und Bikesharing, Fahrradboxen) und davon auf ihren Social-Media-Profilen berichten. Medien, Kommunen und Projektpartner*innen teilen die Beiträge der Umsteiger*innen und sorgen für zusätzliche Berichterstattung in ihren eigenen Medien.

Wer kann mitmachen?

Zu Umsteiger*innen können Troisdorfer*innen oder Kerpener*innen aller Altersklassen und aus allen Bevölkerungsschichten werden, die bereit sind, für zwei Wochen symbolisch den Autoschlüssel abzugeben und ihre Mobilität mit einem kostenlosen „Rundum-Sorglos-Umsteige-Paket“ für die Mobilstationen in Kerpen oder in Troisdorf zu bestreiten. Mindestens zwei Mal pro Woche posten sie mit dem Hashtag #DuGibstDenTonAn und dem Hashtag ihrer Stadt (Kerpen oder Troisdorf) kurze Erfahrungsberichte in Form von Texten, Fotos oder Filmclips auf ihren Social Media Accounts. Am Ende der Aktion posten sie ein Fazit der zwei Wochen.

Wie funktioniert die Aktion? Wie kann ich mitmachen?

Die Medien und die Städte Kerpen und Troisdorf starten auf Basis der Pressemitteilung den Mitmach-Aufruf. Interessierte schreiben einfach eine E-Mail an umsteigen@wupperinst.org – unter Angabe von Name, Alter, Foto, Wohnort, Beruf bzw. Tätigkeit und einer kurzen Beschreibung, warum sie mitmachen und wofür sie die Angebote vor allem nutzen möchten. Alternativ reicht auch ein Smartphone-Video, das diese Fragen beantwortet. Das Wuppertal Institut wählt nach Ablauf der Bewerbungsfrist bis zu zehn Umsteiger*innen aus und stattet sie mit ihrem persönlichen Rundum-Sorglos-Umsteige-Paket aus. Nach dem offiziellen Aktionszeitraum von zwei Wochen haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, den Zeitraum auf vier Wochen zu verlängern. Am Ende steht in beiden Fällen ein längeres anonymes Abschlussgespräch mit den Wissenschaftler*innen, welches in die Auswertung der Mobilitätsstudie eingeht. Die Umsteiger*innen werden vom Wuppertal Institut betreut. Sie geben ihr Einverständnis, dass die Projektverantwortlichen und ihre Projektpartner*innen ihre Erfahrungsberichte mit dem Hashtag #DuGibstDenTonAn für die Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt nutzen dürfen und dass sie mit ihren Postings nicht die Rechte Dritter verletzen. Die Redaktionen erhalten für ihre eigene Berichterstattung nicht nur den Hashtag #DuGibstDenTonAn, sondern auch kurze Steckbriefe zu den Umsteiger*innen. Auf Wunsch stellt das Projekt bei Bereitschaft den Kontakt für Interviews her.

Wann findet die Aktion statt? Wie ist ihr zeitlicher Verlauf?

Der Aufruf soll spätestens ab dem 22.8. veröffentlicht werden. Einsendeschluss ist der 31.8. Bis zum 9.9. werden alle Umsteiger*innen ausgesucht, kontaktiert, gebrieft und mit dem Umsteige-Paket ausgestattet. Der Umsteigezeitraum reicht vom 12.9. bis zum 25.9. (bei Verlängerung bis zum 7.10.2022).